

Kostenfallen

Eine Doppelstunde | 90 Minuten



Trotz der vermehrten Nutzung von Flatrates kann die Handynutzung mitunter teuer werden. Ziel ist es, die Schülerinnen und Schüler über die oft versteckten Kosten aufzuklären und gemeinsam zu überlegen, wie dies zukünftig verhindert werden kann.

Tabellarische Übersicht mit Themen- und Zeitstruktur

Phase	Zeit	Inhalt	Sozialform Arbeitsform	Material
Einstieg	10 Min.	Methode: „Ich packe meinen Koffer“ Die liebste Handyfunktion	Kennen alle die genannten Handyfunktionen? Unklare Begriffe klären.	---
Arbeitsphase	10 Min.	Veranstaltungs- vertrag	Jeder für sich	Veranstaltungs- vertrag (für alle kopieren)
	10 Min.	Kostenskala: Monatliche Ausgaben fürs Handy	Aufstellung mit Nachfragen	---
	35 Min.	Was kann richtig teuer werden: - Abofallen (Ver- steckte Kosten in Verträgen) - In-App Käufe - Premium SMS - Im Ausland: Gespräche und Surfen	Diskussion im Plenum	Ergebnisse wer- den an der Tafel dokumentiert
	15 Min.	Premium SMS schreiben	Jeder für sich	Kopiervorlage für alle
Ergebnissicherung	10 Min.	Zusammenfassung der Ergebnisse Verteilung der Han- dy-Infohefte für wei- tere Informationen	---	Handy-Infohefte für alle



Einstieg

„Ich packe meinen Koffer“ - Die liebste Handyfunktion

🕒 10 Min.

Im Stuhlkreis sagen die Schülerinnen und Schüler nacheinander neben dem Vornamen die liebste Handyfunktion. Um die Runde etwas schwieriger zu gestalten, sollen die Schülerinnen und Schüler die drei jeweils letztgenannten Funktionen wiederholen (wie bei „ich packe meinen Koffer“).

Hinweis: Trauen Sie sich ruhig nach der Runde nachzufragen, wenn Ihnen der ein oder andere Begriff nichts sagt. Nach unserer Erfahrung sind Mädchen und Jungen gerne bereit interessierten Erwachsenen zu erklären, was sie mit dem Handy machen.

Arbeitsphase:

Veranstaltungsvertrag

🕒 10 Min.

Die Schülerinnen und Schüler bekommen einen Vertrag (siehe Anhang) mit der Aufforderung ihn schnell auszufüllen. Je nachdem, wie Sie die Stunde weiter gestalten möchten, können Sie den Vertrag gleich im Anschluss besprechen oder ihn zu einem späteren Zeitpunkt der Stunde nochmals hervorholen.

Mögliche Fragen hierzu sind: Warum haben einige von euch einen Smiley hinter ihre Unterschrift gemacht? Wie bindend ist die Unterschrift von euch unter den Regeln? Wie hätte es eigentlich hier an der Schule mit Verträgen laufen sollen? Was besagt der Taschengeldparagraph und was sind die Konsequenzen für euch?

Kostenskala: Monatliche Ausgaben fürs Handy

🕒 10 Min.

Die Schülerinnen und Schüler sollen sich mit dem eigenen Handy-Verhalten auseinandersetzen. Im Vorfeld der Kostenskala sollte gemeinsam geklärt werden, welche Modelle (Prepaid oder Festvertrag) es gibt, die Handycosten zu zahlen. Was sind Gemeinsamkeiten und Unterschiede und wie kann man einen durchschnittlichen Monatspreis ermitteln. Sobald die Fragen geklärt sind, sollen sich die Schülerinnen und Schüler auf einer Skala aufstellen: von den niedrigsten bis zu den höchsten Ausgaben im Monat für das Handy. Mögliche Nachfragen zur weiteren Diskussion: Wer zahlt die Handyrechnung? Gab es schon mal Ärger wegen zu hoher Kosten? Was sind die Gründe, warum manche so viel bezahlen (was macht ihr alles mit dem Handy?) und was sind die Gründe, warum andere eher weniger ausgeben (was ist euer Trick?)?



Arbeitsphase

Was kann richtig teuer werden?

🕒 20-25 Min.

Die folgenden Themenkomplexe sollten alle angesprochen und im Plenum diskutiert werden. Aufgrund der Nähe zueinander ist eine strikte Reihenfolge schwer auszumachen, da es hier auch immer darum gehen soll, die Anmerkungen / Fragen / Berichte der Schülerinnen und Schüler einzubeziehen und sie dann wieder einzuordnen. Als Einstiegsfrage eignet sich beispielsweise: „Wodurch können hohe Handykosten entstehen?“. Vielleicht können Sie auch schon bei der „Kostenskala“ angesprochene Kostenfallen aufnehmen. Neben einem Problembewusstsein soll hier auch Platz für kreative Lösungsansätze sein. Nach jeder thematischen Einheit soll gemeinsam festgehalten werden, was hohe Kosten verursachen kann und wie eine Lösung aussehen kann, die Kosten zu minimieren.

Versteckte Kosten in Verträgen / „Abofallen“

Das Kleingedruckte / die AGB lesen! Tipp kann hier auch sein: Am Computer gibt es die Tastenkombination „strg“ + „f“ um in einem Dokument nach einzelnen Worten zu suchen. Hier können dann Suchbegriffe wie „Kosten“ gesucht werden und man landet zumindest schon einmal an der richtigen Stelle im Vertrag.

▶ hier nochmal der Hinweis auf den Veranstaltungsvertrag.
Sich informieren über die Anbieter – Freunde, Eltern oder das Internet fragen.

In-App-Käufe

Die Funktion „In-App-Käufe deaktivieren“ aktivieren. Je nach Handymodell findet sich diese Funktion in den Einstellungen des Smartphones.



Arbeitsphase

Premium-SMS / Teure Sondernummern

Vorsicht bei SMS an 5-stellige Nummern - hier gilt der Preis des jeweiligen Anbieters, der meist sehr viel höher ist, als der im eigenen Handyvertrag. Nicht auf Fake-SMS reagieren.

Unbekannte Nummern nicht zurück rufen (es könnten Lock- oder Ping-Anrufe sein) bzw. im Internet nach der Nummer googeln bevor man zurück ruft.

Servicenummern oder Sondernummern beim Anbieter sperren lassen.

Auslandsgespräche und Auslandsurfen

Eine Flatrate für Telefonieren, SMS oder Internet gilt nicht automatisch auch im Ausland. Im Ausland verursacht auch das Annehmen eines Anrufs Kosten; also auch das Abhören der eigenen Mailbox!

Eine SMS in die Heimat verursacht zumindest überschaubare Kosten – Roaming Gebühren fallen an, wenn innerhalb der EU SMS verschickt werden. 2011 wurden die Kostenobergrenzen festgelegt.

Das Internet am besten komplett ausschalten, da auch beispielsweise Live-Kacheln oder bestimmte Apps in Abständen Informationen aktualisieren und so auch ohne direkte Anweisung das Internet nutzen. In vielen Hotels etc. kann für das Nutzen des Internets auf WLAN-Netzwerke zugegriffen werden. Eine SIM-Karte aus dem jeweiligen Land kann sich bei einem längeren Aufenthalt lohnen.

Premium-SMS schreiben

 15 Min.

Jede/r bekommt einen vorbereiteten DIN-A4-Zettel mit 160 Zeichenkästen (▶ Anhang) zum Verfassen einer SMS mit einem wichtigen Tipp zum Kostensparen.

Die wichtigsten Tipps können im Nachhinein noch auf ein Plakat / Flipchart geschrieben werden, um so ein weiteres Arbeitsergebnis festzuhalten.

Kostenfallen

Eine Doppelstunde | 90 Minuten



Ergebnissicherung

Abschluss:

Kurze Zusammenfassung der Ergebnisse und Verteilen der Handy-Infohefte oder weiteren Infos zum Thema.

Feedback:

 10 Min. total

Je nachdem wie viel Zeit noch hierfür zur Verfügung steht, kann die Feedbackrunde länger oder kürzer gestaltet werden. Wichtig wäre hierbei herauszufinden, welche Themen in einem nächsten Schritt beispielsweise nochmals ausführlicher thematisiert werden sollen.

Anhang:

- Veranstaltungsvertrag
- Premium SMS



Kostenfallen

Eine Doppelstunde | 90 Minuten



Anlage: Veranstaltungsvertrag

Die Veranstaltung findet im Rahmen des Projektes „Handy: lieb und teuer“ statt und wird durchgeführt von: _____

In Deutschland hat inzwischen fast jeder der ca. 8 Millionen Jugendlichen und jungen Erwachsenen ein Smartphone. Das Smartphone wird auf vielfältige Weise genutzt und dadurch sind die Kosten auch sehr unterschiedlich: Die einen zahlen monatlich weniger als 10 €, andere haben auch mal eine Rechnung über weit mehr als 100 €.

Wir wollen, dass du verantwortlich mit deinem Smartphone umgehst und nicht in eine der so genannten Kostenfallen tappst. Wir treffen mit dir folgende Vereinbarungen für den Ablauf der gemeinsamen Unterrichtsstunden:

1. Du musst nicht aktiv mitmachen. Wenn du dich an der Thematik nicht beteiligen willst, dann verhalte dich ruhig.
2. Die hier besprochenen Inhalte sollen kein Anlass dafür sein, sich über jemanden lustig zu machen.
3. Wir halten hier nicht nur Vorträge, sondern du bist jederzeit aufgefordert, dich am Gespräch zu beteiligen.
4. Wir lassen hier alle ausreden und fallen niemandem ins Wort.
5. Jede Meinung ist gleich richtig und wichtig.
6. Alle sind hier gleichberechtigt und niemand wird diskriminiert.
7. Während der Veranstaltung bleiben die Smartphones aus.

Viel Spaß!

Wer Regel eins missachtet, ist dazu verpflichtet, sich am Unterricht zu beteiligen – das ist kein Scherz! Wer Regel zwei missachtet, muss ein Gedicht aufsagen oder der Klasse ein Eis spendieren. Wer Regel drei beachtet und sich am Unterricht beteiligt ist hier goldrichtig. Wer Regel vier missachtet muss den Klingelton seines Handys vorsingen. Regel fünf besagt, dass deine Meinung für dich genauso richtig ist, wie die eines anderen für ihn. Wer gegen Regel sechs verstößt, sollte mal einen Blick in unsere Verfassung wagen. Regel sieben zu beachten solltest du doch wohl schaffen – falls nicht, musst du dich entschuldigen. Wir denken, dass diese Regeln eine gute Grundlage für die gemeinsame Arbeit sind. Wir hoffen, dass du das Kleingedruckte hier gelesen hast. Die wichtigsten Informationen stehen häufig nur im Kleingedruckten, den sogenannten Allgemeinen Geschäftsbedingungen. Hier steht drin, wann ein Vertrag widerrufen werden kann (in der Regel schriftlich innerhalb von zwei Wochen) und häufig stehen auch versteckte Kosten im Kleingedruckten. Verträge daher aufmerksam lesen!

Falls du das hier liebst, verrate es nicht gleich deinem Nachbarn und unterschreibe einfach. Bitte mach hinter deine Unterschrift ein Smiley. Falls du hinter deiner Unterschrift kein Smiley ist, verpflichtest du dich hiermit, nach der Veranstaltung beim Aufräumen, Tafel putzen und Wegtragen zu helfen. Wie gesagt: Denk an den Smiley!

Übrigens: Wenn ein Minderjähriger einen Vertrag abschließt, ist dieser ohne Einverständnis der Eltern unwirksam – man kann dann vom Vertrag zurücktreten, indem die Eltern schriftlich erklären, nicht einverstanden gewesen zu sein.

Ort, Datum

Unterschrift

